

Berichte der Sektionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft für das Jahr 1909/10

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **93 (1910)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III.

Berichte der Sektionen

der

Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

für

das Jahr 1909/10.

Leere Seite
Blank page
Page vide

Leere Seite
Blank page
Page vide

1. Schweizerische Geologische Gesellschaft.

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1909/1910.

Das verflossene Vereinsjahr ist das achtundzwanzigste seit Gründung der Gesellschaft in Linththal. Der Vorstand erledigte während desselben die Geschäfte teils in zwei Sitzungen, teils mittelst Zirkulars. Die Eintragung der Gesellschaft ins Handelsregister wurde infolge von unvorhergesehenen Schwierigkeiten und Weiterungen erst anfangs Mai perfekt (vergl. Schweiz. Handelsamtsblatt vom 18. Mai 1910).

Mitglieder: Die Zahl derselben beträgt Ende August 1910 289 (243 persönliche und 46 unpersönliche), also 11 mehr wie im Vorjahr.

Gestorben sind:

- Herr Leible, M., Weinsberg.
- „ Neumann, Richard, Karlsruhe.
- „ Locher, E., Ingenieur, Zürich.

Den Austritt nahmen:

- Herr Friedrichsen, Prof. in Greifswald.
- „ Pochat-Baron, F., Thônes.
- „ Hummel, E., Konstanz.
- Stadtbibliothek (Museum Schwab), Biel.

Neu eingetreten sind:

- Herr Bailey, E. B., Geol. Survey, Edinburg.
- „ Boussac, Jean, Paris.
- „ Beck, Paul, Sek.-Lehrer, Thun.
- „ Fallot, Paul, Chailly s. Lausanne.
- „ Hauswirth, W., Bern.

Herr Mylius, Hugo, München.

„ Dal Piaz, G., Padua.

„ Blumenthal, M., Zürich.

„ Blösch, Ed., Geol. Inst., Zürich.

Geol. Pal. Institut und Museum, Universität, Bonn.

Kgl. Geol. Pal. Institut und Museum, Berlin.

Ober-Realschule, Konstanz.

Geologische Exkursionen. Die diesjährigen Exkursionen sollen in der Umgebung von Basel, nach dem Clos du Doubs und nach dem Kaiserstuhl unter Führung der Herren Dr. E. Greppin, Dr. A. Buxtorf und Dr. H. Preiswerk stattfinden.

Publikationen. Nach Heft Nr. 5 des Bandes X der *Eclogae* erschien im Dezember 1909 Nr. 6 als Schlussheft dieses letztern, mit dem Bericht über die Versammlung in Lausanne und verschiedenen anderen Beiträgen. Im Juni 1910 erschienen Nr. 1 mit 4 Arbeiten und im Juli Nr. 2 von Band XI mit der *Revue géologique* von 1909; im ganzen 432 Druckseiten, 4 Tafeln und viele Textfiguren. Nr. 3 wird im Laufe dieses Herbstes noch herauskommen.

Internationaler Geologen-Kongress in Stockholm. Als Delegierter wurde Herr Professor Alb. Heim dem Zentralkomitee der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft zu Handen des Bundesrates vorgeschlagen und von diesem bestätigt.

Rechnungsbericht des Kassiers.

Einnahmen:

	Budget für 1909—10	Wirkliche Kassabewegung
Eintrittsgelder	Fr. 2500.—	Fr. 2595.—
Zinsen	„ 250.—	„ 465.85
Verkauf der <i>Eclogae</i>	„ 100.—	„ 373.25
Kassasaldo	„ 574.95	„ 574.95
	<u>Fr. 3424.95</u>	<u>Fr. 4009.05</u>

Ausgaben:

Reiseentschädigung des Vorstandes	Fr. 100.—	Fr. 45.15
Büreau	„ 80.—	„ 80.50
Unvorhergesehenes	„ 70.—	„ 34.90
Eclogae, Druck u. Porto	„ 2700.—	„ 2305.60
	<u>Fr. 2950.—</u>	<u>Fr. 2466.15</u>

Der Rechnungsabschluss datiert vom 23. Juni, da Herr Kassier Lugeon seither landesabwesend ist. Der Posten Eintragung ins Handelsregister, von nahezu 100 Fr., ist in obiger Rechnung noch nicht inbegriffen (Unvorhergesehenes).

Das deponierte Guthaben der Gesellschaft besteht aus folgenden Wertpapieren:

1 Oblig. Aargauer Bank Nr. 23935, 4 ⁰ / ₀	Fr. 2500.—
1 „ Aarg. Kreditanstalt Nr. 1959, 3 ³ / ₄ ⁰ / ₀ „	„ 2000.—
1 „ Luz. Kant.-Bank Nr. 28360, 4 ⁰ / ₀ „	„ 1000.—
7 „ Credit foncier vaudois Nos. 13266, 16094, 23670, 23671, 23672, 27958, 4 ⁰ / ₀	„ 3500.—
	<u>Fr. 9000.—</u>

Zum Ankauf eines Titels wurden der Kasse 50 Fr. entnommen.

Dieses Stammkapital ist wie folgt entstanden:

Schenkung Du Pasquier	Fr. 500.—
„ Flournoy	„ 4500.—
„ Bodmer-Beder	„ 500.—
„ Renevier	„ 500.—
22 lebensl. Mitgliederbeiträge zu Fr. 100.—	„ 2200.—
5 „ „ „ „ 150.—	„ 750.—
Kassaguthaben	„ 50.—
	<u>Fr. 9000.—</u>

Budgetentwurf für 1910—11.

Einnahmen:

Beiträge und Eintrittsgelder	Fr. 2500.—
Zinsen des Stammkapitals etc.	„ 300.—
Verkauf der Eclogae	„ 100.—
Kassasaldo	„ 1542.90
	<hr/>
	Fr. 4442.90

Ausgaben:

Reiseauslagen des Vorstandes	Fr. 100.—
Büreau	„ 100.—
Unvorhergesehenes	„ 100.—
Druck und Porto der Eclogae	„ 3000.—
Verkauf der Eclogae (zum Kapital).	„ 373.25
	<hr/>
	Fr. 3673.25

Eine Summe von ungefähr Fr. 800.— bleibt somit als Betriebskapital flüssig.

Im Namen des Vorstandes:

Der Präsident: Dr. *A. Baltzer*, Prof.

Der Schriftführer: Dr. *H. Schardt*, Prof.

2. Schweizerische Botanische Gesellschaft.

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1909/1910.

1. *Bulletin*. Die durch den Rücktritt unseres verdienten Aktuars verwaiste Redaktion der Berichte wurde dem Nachfolger Prof. Bachmanns, d. h. dem Berichterstatter, übertragen.

Im Einverständnis mit dem Gesamtvorstande wurde der Druckort der Berichte, nachdem sich die neue Redaktion eine Reihe von Kostenvoranschlägen verschiedener leistungsfähiger Firmen, mit Einschluss der Firma K. J. Wyss, der bis anhin der Druck der Berichte übertragen gewesen war, hatte unterbreiten lassen, nach Zürich verlegt und der Firma Zürcher & Furrer zugewiesen. Den Vorteil, der dadurch, dass sich nunmehr Redaktion und Druckstelle in einer und derselben Stadt befinden, weiss der Redaktor sehr wohl zu schätzen; dessen ungeachtet erachtet es der Vorstand für seine Pflicht, an diesem Orte unumwunden der Verdienste, die sich die Firma K. J. Wyss in Bern durch viele Jahre hindurch um unsere Berichte erworben hat, dankend zu gedenken. Da Herr K. J. Wyss erklärte, auf den Kommissionsverlag verzichten zu wollen, sah sich der Vorstand gezwungen, sich nach einem andern Verleger umzusehen, und ein solcher wurde dann in der Firma Rascher & Co. in Zürich gewonnen. Sowohl mit Zürcher & Furrer, wie mit Rascher & Co., wurden Verträge vereinbart und vom Bureau namens unserer Gesellschaft unterzeichnet.

In der Vorstandssitzung vom 28. November 1909 wurde alsdann hinsichtlich der Ausdehnung der Referate eingehende Beratung geflogen, aus der hervorging, dass allgemein eine Erweiterung dieses Teiles unserer Berichte, auch nach der Seite der Allgemeinen Botanik, gewünscht werde, und Herr Prof. Dr. G. Senn erklärte sich in verdankenswerter Weise bereit, diese Aufgabe übernehmen zu wollen. In derselben Sitzung wurde auch eine Vorlage des Aktuars, die bezweckte, durch ein Zirkular weitere Mitglieder zu werben, gutgeheissen und beschlossen, gleichzeitig ein Inhaltsverzeichnis sämtlicher bis anhin erschienenener Bände der Berichte, mit gleichzeitiger Preisangabe für jeden einzelnen Band, zusammenzustellen und mit der Beitrittseinladung zu versenden. Diese Inhaltsübersicht gelangt nun nochmals zur Versendung an die sämtlichen Mitglieder als Beilage zu den diesjährigen Berichten.

2. *Kongresse.* Unsere Gesellschaft wurde am internationalen Botanikerkongress zu Brüssel durch Herrn Prof. Dr. R. Chodat-Genf vertreten.

3. *Personalbestand.* a) Vorstand. Herr Dr. Hermann Christ, der gewünscht hatte, von seinem Posten als Präsident unserer Gesellschaft entlassen zu werden, wurde ersucht, doch wenn immer möglich noch bis zur Jahresversammlung in Basel die Leitung, die bei ihm in so vorzüglicher Hand gewesen, beizubehalten, und zu unserer grossen Freude hat sich Herr Dr. Christ hiezu bereit erklärt. Wir sind ihm hiefür zu grossem Danke verpflichtet.

b) Mitgliederbestand. Durch den Tod hat unsere Gesellschaft zwei Mitglieder verloren, nämlich die Herren Bernhard Studer-Steinhäuslin, Apotheker in Bern und Gustave Colomb-Duplan in Ouchy; ferner haben ihren Austritt erklärt die Herren Prof. Emile Bourquelot, B. Freuler und C. Friedr. Hausmann. Diesen Einbussen gegenüber stehen 17 Eintritte als Folge des versandten Zirkulars.

Die Zahl der Ehrenmitglieder beträgt 2, die der ordentlichen Mitglieder 157.

4. *Geschäftliches*. Der Vorstand hat eine Plenarsitzung abgehalten und daneben zahlreiche Geschäfte auf dem Wege des Zirkulars erledigt.

Der Aktuar:

Hans Schinz.

3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft.

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1909/1910.

Vorstand für 1910.

Präsident :	Herr Prof. Dr. Th. Studer, Bern.
Vizepräsident :	„ Prof Dr. E. Goeldi, Bern.
Sekretär :	„ Dr. F. Baumann, Bern.
Quästor :	„ Dr. A. Pictet, Genf.
Rechnungsrevisor :	„ Prof. Dr. Strasser, Bern.
Rechnungsrevisor :	„ Dr. H. G. Stehlin, Basel.

Organ der Gesellschaft: *Revue Suisse de Zoologie.*

Redaktion: Herr Professor Dr. M. Bedot, Genf.

Nachdem der Bundesrat zu Anfang des Jahres 1909 an der zoologischen Station in Roskoff einen Arbeitstisch für schweizerische Zoologen gemietet hat, wurde die Verwaltung desselben der Eidgenössischen Kommission für den schweizerischen Arbeitstisch in Neapel übertragen.

An dem vom 7.—10. Juli von Genf gefeierten 350-jährigen Gedenktag der Gründung seiner Universität war die Gesellschaft durch Herrn Dr. *Roux* an den Feierlichkeiten vertreten.

Bei Gelegenheit der 92. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Lausanne vom 5.—8. September 1909 wurden in der zoologischen Sektion folgende Vorträge gehalten:

Herr Dr. *J. Roux* (Basel): *Distribution géographique des Amphibiens dans l'Archipel Indo-Australien.*

„ Dr. *Fischer-Sigwart* (Zofingen): *Die Reiherkolonie bei Schötz im Kanton Luzern. — Die Invasion der*

Kreuzschnäbel in der Mittelschweiz. — Nistgebiet des grossen Brachvogels.

- Herr Prof. *O. Fuhrmann* (Neuchâtel): Démonstration de quelques cas d'hermaphroditisme chez *Bufo vulgaris*.
- „ Dr. *H. Stauffacher* (Frauenfeld): Kernstudien, insbesondere die Nukleolen in pflanzlichen und tierischen Zellen (mit Demonstrationen).
- „ Dr. *A. Pictet* (Genf): La loi de Mendel chez les Lépidoptères. — Adaptation d'un Lépidoptère à un changement de régime (avec démonstrations).
- „ *Th. Staub* (Zürich): Ueber Reliefdarstellung von Meertieren für Blinde und über das Blindenmuseum in Zürich.
- „ Prof. *Aug. Forel* (Yverne): La faune xéothermique des fourmis et l'angle du Valais. — Fondation des fourmilières de *Formica sanguinea*.
- „ Prof. *E. Bugnion* (Lausanne): La fourmi rouge de Ceylan ou fourmi fileuse (*Oecophylla smaragdina*). — L'anatomie et la biologie du Termite noir. (*Eutermes monoceros*.)
- „ Prof. *Arthus* (Lausanne): L'anaphyllaxie.
- Frl. *Tscherkasky* (Lausanne): Préparations microscopiques de l'histologie du Tapetum.

Am 27. und 28. Dezember 1909 fand die Generalversammlung der Schweizerischen Zoologischen Gesellschaft in Basel statt unter Vorsitz des Präsidenten, Professor Dr. *Zschokke*.

Es wurden für Dezember 1910 folgende Preise ausgeschrieben: Ein Preis von 500 Fr. für die beste Arbeit: Vergleichende Uebersicht über die Tierwelt der verschiedenen Becken oder Regionen der Schweiz. — Ein Preis von 500 Fr. für die beste Arbeit: Revision der Turbellarien der Schweiz.

Als Delegierte für den am 15. August stattfindenden internationalen Zoologenkongress in Graz wurden vorgeschlagen und vom Eidgen. Departement des Innern bestä-

tigt die Herren: Professor Dr. *C. Keller*, Zürich; Prof. Dr. *H. Blanc*, Lausanne.

In der wissenschaftlichen Sitzung vom 28. Dezember wurden folgende Vorträge gehalten:

1. Herr Prof. Dr. *O. Fuhrmann* (Neuenburg): Rapport entre la systematique et la phylogénie des oiseaux et la distribution faunistique de leurs cestodes.
2. „ Dr. *F. Baltzer* (Bern-Würzburg): Ueber Echiniden-Bastarde und das Verhalten ihrer Chromosomen.
3. „ Dr. *Th. Stingelin* (Olten): Von der Uebereinstimmung der Daphnienfauna in Süd-Norwegen, Zentral-Asien und in tiefergelegenen Alpenseen.
4. „ Prof. Dr. *A. Lang* (Zürich): Alternative Vererbung bei Hunden.
5. „ Prof. Dr. *C. Keller* (Zürich): Die ausgestorbene Säugetierfauna von Kreta.
6. „ Dr. *J. Carl* (Genf): a) Biologie von *Anaphe panda*. — b) Faunistisches aus dem zentralafrikanischen Seengebiet.
7. „ *G. Schneider* (Basel): a) Mitteilung über die Lebensweise von *Amphisile scutata* Cuv. — b) Demonstration von zwei Embryonen von *Manatus senegalensis*. — c) Demonstration eines Geleges von *Paradisea Augustae-Victoriae*.
8. „ Dr. *L. H. Gaugh* (Basel): Demonstration von *Stilesia*.
9. „ Dr. *H. Bluntschli* (Zürich): Die subkutane Muskulatur des Halses der Primaten mit besonderer Berücksichtigung der Variationsbreite.
10. „ Dr. *A. Pictet* (Genf): a) Influence du régime alimentaire sur la coloration des poissons. — b) A propos d'une nouvelle espèce de *Pieris* de la Suisse occidentale.
11. „ Dr. *C. Janicki* (Basel-Rom): Zum Bau und zur Lebensgeschichte der Gattung *Lophomonas* Stein.

12. Herr Dr. *E. André* (Genf): Sur quelques Infusoires parasites marins.

Die Mitgliederzahl der Zoologischen Gesellschaft beträgt gegenwärtig 92.

Die nächste Jahresversammlung findet im Dezember 1910 in Bern statt.

Die Revue Suisse de Zoologie veröffentlichte im Jahr 1909 folgende Arbeiten:

A. Pictet: Contribution à l'étude histologique du tube digestif des poissons cyprinoïdes. — *R. de Lessert*: Note sur deux Araignées nouvelles de la famille des Argiopidae. — *Ph. Delachaud*: Note pour servir à l'étude des Cladocères de la Suisse. — *F. Brocher*: Importance des phénomènes capillaires dans la biologie aquatique. — *L. Roule*: Actinaires d'Amboine. — *M. Bedot*: La faune eupélagique (Holoplancton) de la Baie d'Amboine et ses relations avec celle des autres Océans. — *M. Bedot*: Sur la faune de l'Archipel Malais. — *E. Piguet*: Nouvelles observations sur les Naïdides. — *P. de Loriol*: Notes sur quelques espèces d'Echinides fossiles de la Syrie. — *J. Carl*: Neue Diplopoden. — *E. André*: Sur un nouvel Infusoire parasite des Dendrocoeles. — *J. Carl*: Diplopoden. — *N. Annandale*: Description d'une nouvelle espèce d'Eponge d'eau douce du lac de Genève. — *Du Plessis*: Note sur l'élevage des Eleuthéries de la Méditerranée au moyen d'isolement. — *A. Griffini*: Studi sopra alcune Gryllacris del Museum d'histoire naturelle de Genève. — *M. O. Wyss*: Die Herbstiris der Seen. — *F. Santschi*: Sur la signification de la barbe des fourmis arénicoles. — *F. Santschi*: *Leptothorax Rottenbergi* et espèces voisines. — *R. de Lessert*: Notes sur la répartition géographique des Araignées en Suisse.

Der Präsident: Prof. Dr. *Th. Studer*.

Der Sekretär: Dr. *F. Baumann*.

4. Société suisse de Chimie.

Rapport du Comité pour l'année 1909—1910.

Comité :

Président : M. le Prof. Dr. St. v. Kostanecki, Berne.

Vice-président : „ Prof. Dr. F. Fichter, Bâle.

Secrétaire : „ Prof. Dr. L. Pelet-Jolivet, Lausanne.

La Société suisse de chimie a compté, au cours de l'année 1909—1910, 154 membres; au mois de janvier dernier elle a éprouvé une perte douloureuse par le décès de l'un de ses membres-fondateur M. le Professeur *H. Brunner* (Lausanne).

L'assemblée générale d'hiver a eu lieu cette année à Bienne, le 26 février, dans la salle de l'Hôtel de ville. La Société a entendu une conférence de M. le Prof. *P. Dutoit* (Lausanne) sur la *Volumétrie physico-chimique*, ainsi que les communications suivantes: *E. Briner* (Genève): Action chimique des pressions élevées. — *J. Schmidlin* (Zurich): Ueber Triphenyl-méthyl et Phosphormonopersäure. — *A. Brun* (Genève): Le carbone des laves. — *A. Brun* et *L.-W. Collet*: Sels des fumerolles chaudes de l'éruption des Canaries de 1909. — *E. Ferrario* (Genève): Studio della reazione di Grignaro; L'acénaphène et ses dérivés; Etude de quelques azoïques et sur quelques dérivés de la résorcine. — *E. Berl* (Zurich): Ueber Celluloseabbau. — *A. Grün* (Zurich): Komplexverbindungen von Zuckeralkoholen. — *H. Siegrist* (Lausanne): Dérivés iodés de quelques bases organiques. — *F. Kehrmann* (Mulhouse): Ueber Oxoniumverbindungen. — *P. Pfeiffer* (Zurich): Zur Kenntniss der Halogendoppel-

salze. — *L. Pelet-Jolivet* (Lausanne): Sur la nature de la combinaison tinctorielle. — *H. Altwegg* (Neuchâtel): Sur les cyanates d'acyles. — *O. Billeter* (Neuchâtel): Sur les constantes d'affinité des acides.

Dans cette même séance, la Société a décidé de créer une nouvelle catégorie de membres, les membres à vie payant une cotisation unique de fr. 50.—. De plus elle a institué des prix qui seront décernés aux meilleurs travaux de chimie exécutés en Suisse par de jeunes chimistes. Afin de récompenser ces travaux, la Société a déjà reçu comme dons fr. 1513.—.

La Société suisse de chimie entretient des relations avec les Sociétés cantonales de chimie et les Sociétés suisses d'industrie chimique, des chimistes-analystes et de pharmacie. Elle a en outre pris part à l'érection du monument Avogadro à Turin par un don de fr. 50.— et à la publication des tables internationales de physico-chimie par une subvention de fr. 50.—.

Le Secrétaire :
L. Pelet-Jolivet.

5. Société suisse de Physique.

Rapport du Comité pour l'année 1909—1910.

Comité actuel :

Président : M. P. Chappuis, Bâle.
Vice-président : „ J. de Kowalski, Fribourg.
Secrétaire : „ P. Weiss, Zurich.

Comité élu le 6 septembre 1910, pour deux ans :

Président : M. J. de Kowalski, Fribourg.
Vice-président : „ P. Weiss, Zurich.
Secrétaire : „ H. Veillon, Bâle.

Les Actes de la 92^{me} session de la Société helvétique des sciences naturelles, à Lausanne, donnent T. I p. 213 le compte-rendu de la séance ordinaire de la Société suisse de Physique, tenue avec la Section de physique et de mathématiques à l'auditoire de physique le 7 septembre 1909 et dans laquelle 15 communications ont été présentées.

La séance du printemps a réuni le 7 mai 1910 une vingtaine de physiciens à Neuchâtel : Après avoir visité la fabrique de cables de MM. Borel & Cie. à Cortaillod, dont le fondateur a très gracieusement montré lui-même les machines et les installations, les physiciens suisses ont tenu leur séance dans l'après-midi à l'amphithéâtre de physique de l'Université de Neuchâtel.

Les communications suivantes ont été présentées :

1. MM. *Weiss* et *Kamerlingh Onnes* : Sur l'aimantation du fer et de la magnétite à très basse température.
2. „ *de Kowalski* : Sur quelques problèmes d'émission de la lumière.

3. MM. *A. Einstein*: Sur la théorie des quantités lumineuses et la question de la localisation de l'énergie électromagnétique.
4. „ *Kamerlingh Onnes* et *Perrier*: Sur les propriétés magnétiques de l'oxygène solide et liquide.
5. „ *C.-E. Guye* et *A. Tscherniawsky*: Mesure de très hauts potentiels au moyen d'électromètres sous pression.
6. „ *P.-L. Mercanton*: Valeur de l'hypothèse fondamentale de la méthode de Folgheraiter.
7. „ *P.-L. Mercanton*: Appareil de cours.
8. „ *René de Saussure*: Formule sur le potentiel mutuel de deux courants.
9. „ *Jaquerod*: Application du principe d'Archimède à la détermination des densités gazeuses.

Un compte-rendu détaillé de la séance a paru dans les Archives des sciences physiques et naturelles T. XXIX p. 520 et suiv. Genève 1910.

La Société suisse de Physique a accepté le patronnage de la publication des œuvres de W. Ritz, en un volume de 450 pages, qui paraîtra chez Gauthier-Villars à Paris et que M. le Prof. Weiss à Zurich a bien voulu préparer.

A la demande du Comité international des Tables annuelles physico-chimiques, notre Société a consenti à contribuer pour la somme de frs. 100.— aux frais de cette entreprise pour marquer l'intérêt qu'elle prend au succès de cette œuvre d'une utilité reconnue.

La Société compte actuellement 67 membres, grâce aux apports des sessions de Lausanne et de Neuchâtel. Elle a éprouvé une grande perte par la mort d'un de ses fondateurs les plus aimés et les plus estimés, *Henri Dufour*, Professeur de physique à l'université de Lausanne.

Le Président:
P. Chappuis.